

SCHWELLENKORPORATION BÖDELI SÜD



Protokoll

Ordentliche **Mitgliederversammlung** der Schwellenkorporation Bödeli Süd
Dienstag, **25. Juni 2024**, 20.00 Uhr im Singsaal Schulhaus Bönigen

Präsenz

Vorsitz: Matthias Ritschard, Präsidium
Protokoll: Simone Ingold, Engel Ingold AG, Sekretariat
Finanzen: Vreni Faik, Einwohnergemeinde Matten, Finanzen

Anwesende: 20 Stimmberechtigte mit Stimmrechte 615 + 1 (Präsident) gemäss Eintrittskontrolle (siehe Beilage)

Absolutes Mehr: 309 Stimmrechte

Offiziell Entschuldigt:

- Vertreter Burgergemeinde Wilderswil
- Herren Rolf, Wilderswil VS
- Seematter Anton, Saxeten VS
- Aebersold Roman, Wilderswil VS

VERHANDLUNGEN UND BESCHLÜSSE

Die Versammlung wurde durch Publikation im Anzeiger Interlaken vom 23. Mai 2024 und 30. Mai 2024 bekannt gemacht.

Öffentliche Auflage:

Es lag zur Einsichtnahme bei den Gemeindeschreibereien Bönigen, Gsteigwiler, Interlaken, Matten, Saxeten und Wilderswil 30 Tage vor der Versammlung öffentlich auf:
- Jahresrechnung 2023 (Traktandum 2)

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 28. November 2023 lag 14 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen ebenfalls bei den Gemeindeschreibereien Bönigen, Gsteigwiler, Interlaken, Matten, Saxeten und Wilderswil auf. Während der Auflagefrist sind keine Einsprachen gegen die Abfassung des Protokolls eingegangen. Das Protokoll wurde vom Vorstand an der Vorstandssitzung vom 11. Januar 2023 verabschiedet.

Gegen die Beschlüsse der Mitgliederversammlung kann innert 30 Tagen beim Regierungstatthalteramt Interlaken schriftlich und begründet Beschwerde erhoben werden. Festgestellte Verfahrensmängel müssen während der Versammlung gerügt werden.

Traktandenliste

1. Wahl eines Stimmzählers
2. Jahresrechnung 2023, Genehmigung
3. Kreditabrechnungen, Kenntnisnahme
4. Verschiedenes

Beschluss

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

1. Wahl eines Stimmzählers

Als Stimmzähler wird vom Präsidenten Herr Von Allmen Fritz vorgeschlagen. Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht.

Beschluss

Von Allmen Fritz wird einstimmig zum Stimmzähler gewählt.

2. Jahresrechnung 2023

Verantwortlich für die Rechnungsführung der Schwellenkorporation Bödeli Süd ist seit dem 1. Januar 2022 die Finanzverwaltung Matten. Stellvertretend präsentiert heute Vreni Faik die Jahresrechnung. Die Jahresrechnung 2023 wurde nach Rechnungsmodell HRM 2 (Art. 70 Gemeindegesetz) erstellt.

Erfolgsrechnung

Ergebnis Gesamthaushalt CHF 131'106.13

Budgetierter Aufwandüberschuss von CHF 26'050.00

Das Ergebnis ist um CHF 157'156.13 besser als budgetiert

Hauptsächlich durch Minderkosten im Bereich Unterhalt Wasserbau (70'000.00)

Hauptabweichungen zum Budget 2023:

CHF 70'000.00 geringer Aufwand Unterhalt Wasserbau
 CHF 50'000.00 mehr Kantonsbeiträge Unterhaltsanzeigen
 CHF 7'000.00 Mehreinnahmen Schwellentell

Ergebnis Investitionsrechnung

Nettoinvestitionen CHF 284'171.93

Im Hochwasserschutz Lüttschine, Teilprojekt 1 und 2 wurde weniger ausgegeben

Arbeitsbeginn Teilprojekt 3 verschoben und seit Frühjahr 2023 in vollem Gange

Bilanz

Bilanzsumme per 31.12.2023 CHF 6'114'015.55 Vorjahr 5'828'753.74

Eigenkapital erhöht sich auf CHF 5'655'864.49 Vorjahr 5'524'758.36

Antrag des Vorstandes (Exekutive) zur Genehmigung der Jahresrechnung 2023 mit folgenden Zahlen:

Erfolgsrechnung

Aufwand CHF 579'145.20

Ertrag CHF 710'251.33

Ertragsüberschuss CHF 131'106.13**Investitionsrechnung**

Ausgaben CHF 4'317'717.38 (Vorjahr CHF 833'173.18)

Einnahmen CHF 4'033'545.45 (Vorjahr CHF 744'385.80)

Nettoinvestitionen CHF 284'171.93**Nachkredite**

Nachkredite in Kompetenz Mitgliederversammlung gibt es keine.

Revision

Am 14. März 2024 wurde die Jahresrechnung von ROD Treuhand AG, Urtenen-Schönbühl revidiert mit der Empfehlung an die Mitgliederversammlung die Rechnung zu genehmigen. Der Bericht liegt vor.

Diskussion

Wird nicht benutzt.

Beschluss

Die Jahresrechnung 2023 mit einem Gesamthaushaltsüberschuss von CHF 131'106.13 wird einstimmig genehmigt.

3. Kreditabrechnungen zur Kenntnisnahme

- **3.1 Projekt Stampach (1997-2001)**
- **3.2 Hochwasserentlastung Herreney-Tschingeley**
- **3.3 Wasserbauplan ARA-Pumpwerk bis Aenderbergbrücke**
- **3.4 Landerwerb Eichelti**
- **3.5 Landerwerb Hochwasserentlastung WBP Lüttschine**

3.1 Projekt Stampach (1997-2001)

Verpflichtungskredit vom 06.05.1994 Vorstand CHF 29'000.00

Verpflichtungskredit vom 06.05.1994 Vorstand CHF 17'000.00

Verpflichtungskredit vom 15.11.1997 Vorstand CHF 35'000.00

Verpflichtungskredit vom 12.05.2000 Vorstand CHF 35'000.00

Verpflichtungskredit vom 14.02.2001 Vorstand CHF 31'327.00**Total CHF 142'327.00**

Aufwand CHF 122'414.45

Ertrag CHF 0.00

Nettobetrag CHF 122'414.45

Minderaufwand CHF 19'912.55

3.2 Hochwasserentlastung Herreney-Tschingeley

Verpflichtungskredit vom 10.12.2015 Mitgliederversammlung	CHF 225'000.00
Verpflichtungskredit vom 09.06.2016 Mitgliederversammlung	CHF 2'526'000.00
Total	CHF 2'751'000.00

Aufwand	CHF 1'521'769.29
Ertrag	CHF 1'092'430.50
Nettobetrag	CHF 429'338.79
Minderaufwand	CHF 1'229'230.77

3.3 Wasserbauplan ARA-Pumpwerk bis Aenderbergbrücke

Verpflichtungskredit vom 09.06.2010 Mitgliederversammlung	CHF 156'000.00
Verpflichtungskredit vom 16.06.2011 Mitgliederversammlung	CHF 13'000.00
Verpflichtungskredit vom 16.06.2011 Mitgliederversammlung	CHF 41'000.00
Verpflichtungskredit vom 21.06.2012 Mitgliederversammlung	CHF 7'000'000.00
Total	CHF 7'210'000.00

Aufwand	CHF 6'118'430.65
Ertrag	CHF 5'839'848.50
Nettobetrag	CHF 278'582.15
Minderaufwand	CHF 1'091'569.35

3.4 Landerwerb Eichelti

Verpflichtungskredit vom 16.06.2011 Mitgliederversammlung	CHF 21'800.00
---	----------------------

Aufwand	CHF 20'089.10
Ertrag	CHF 0.00
Nettobetrag	CHF 20'089.10
Minderaufwand	CHF 1'710.90

3.5 Landerwerb Hochwasserentlastung WBP Lüttschine

Verpflichtungskredit vom 16.06.2011 Mitgliederversammlung	CHF 225'000.00
---	-----------------------

Aufwand	CHF 229'114.10
Ertrag	CHF 0.00
Nettobetrag	CHF 229'114.10
Mehraufwand	CHF 4'114.10

4. Verschiedenes

Informationen vom Präsidenten Matthias Ritschard

- Unser neues Rückefahrzeug wurde im April 24 geliefert und sofort in Betrieb genommen. Das Fahrzeug hat sich bisher bewährt.
- Für die Übergabe-/Einweihungsfeier unserer Wasserbauten stehen die Daten 22., 23. und 24. August 2025 fest. An diesem Wochenende ist es auf den Tag genau 20 Jahre her, seit dem grossen Hochwasser auf dem Bödeli von 2005. Über die Planung der Feierlichkeiten werden wir laufend informieren.
- Vor kurzem ist das der 3. Lüttschineinfo-Flyer in allen Haushalten der 6 Anschlussgemeinden verteilt worden.
- Es hat vor ein paar Wochen ein TP3 Tag der Offenen Baustelle stattgefunden / Es sind ca. 250 Interessierte gekommen.
- Durch den unerfreulichen Umstand, dass seit knapp 7 Monaten in Bönigen der Grundwasserspiegel sehr erhöht ist und dadurch Keller unter Wasser stehen, möchten wir nun wie angekündigt über die Situation hier informieren. Wir haben dafür Jana Hess von Flussbau AG eingeladen.

Information Stand Grundwasser Lischmaat**Hess Jana, Flussbau AG**

Der hohe Grundwasserspiegel ist für viele sehr unerfreulich. Vorallem im Bereich oberhalb Lüttschineunterführung Bönigen, Fluss aufwärts.

Per Ende 2023 wurde eine starke Zunahme festgestellt und ein weiterer Anstieg im März 2024 verzeichnet.

Es ist festzustellen, dass in der genannten Periode bei den offiziellen Grundwassermessstellen in der ganzen Region gleich hohe Tendenzen, ein ähnlicher Verlauf festgestellt wurden. Überall überdurchschnittlicher Anstieg der Grundwasserstände.

Im Raum steht die Annahme, dass die Zunahme dieses erhöhte Grundwasserpegels in Bönigen im Zusammenhang mit dem Bau TP3 der Schwellenkorporation Bödeli Süd steht. Auch ist der Einfluss der Lüttschineunterführung auf die Situation der hohen Wasserpegel zu prüfen.

Ein Gutachten soll nun helfen die Ursachen zu finden und besser zu verstehen. Das Ergebnis des Gutachtens wird in den nächsten Tagen präsentiert. Die entsprechenden Vertreter der betroffenen Ämter und Behörden wurden aktuell zu einer Terminfindung eingeladen.

Im 2. Schritt werden die Grundeigentümer über die Ergebnisse des Gutachtens an einem runden Tisch informiert und zusammen mit ihnen nach Lösungsansätzen gesucht.

Diskussion

Beat Michel, Bönigen
Anwohner Lischmaad

Es ist sehr entscheidend, wo man die Grundwasserpegel in Bönigen misst. Es gibt trockene Stellen und andere sind schlimmer betroffen. Seit Juni sind wieder Pumpen im Einsatz und trotzdem hatten wir letztes Wochenende 1.5 m Wasser im Keller. Es hört nicht auf, wir Anwohner sind sehr müde.

Ich möchte feststellen, dass wir Grundeigentümer bisher nur einmal an einen runden Tisch eingeladen wurden.

Wir betroffenen Grundeigentümer möchten mehr in die Entscheidungsfindung, Diskussionen der Ämter eingebunden werden. Leider mussten wir bereits um Akteneinsicht durch unseren Anwalt ersuchen.

Michel Ueli,
Gemeindepräsident
Bönigen

Es ist vorgesehen, dass am 9. Juli im ersten Schritt die Ämter und Behörden über die Ergebnisse des Gutachtens informiert werden und im 2. Schritt die Grundeigentümer hinzugezogen werden. Das ist so festgelegt.

Matthias Ritschard,
Präsident SKBS

Der Vorstand der SKBS hat immer ein offenes Ohr für die Anliegen unserer Mitglieder und suchen die Kommunikation.

Beat Michel, Bönigen
Anwohner Lischmaad

Aus meiner Sicht sollten die Ämter in Verantwortung gezogen werden, nicht die EWG Bönigen.

Andreas Michel,
Gemeindevertreter
Bönigen VS SKBS

Wir haben probiert mit allen Ämtern zu reden. Uns geht es oft gleich wie den betroffenen Grundeigentümern. Auch uns fehlt die Unterstützung der Ämter.

Beat Michel, Bönigen
Anwohner Lischmaad

Die Schwelli und die Gemeinde hat uns Anwohner nicht im Stich gelassen. Aber von den Ämtern fühlen wir uns zu wenig ernst genommen und von ihnen erhoffen wir mehr Professionalität.

Ende der Versammlung: 20.50 Uhr

FÜR DAS PROTOKOLL

Matthias Ritschard
Präsidium

Simone Ingold
Sekretariat

Beilage zum Protokoll:

- Eintrittskontrolle